



Regeln

Damit junge
besser durch

Unsere Empfehlung:

Regelungen: einheitlicher Maßstab für Kinder in Krisen

Darum geht's:

- in der Vergangenheit galten in den Bundesländern Regelungen für versch. Altersstufen → jedes Land formte eigene Maßstäbe, dadurch oft wenig nachvollziehbar, warum 14-Jähriger in Bayern anders behandelt als in Berlin
- unsere Forderung: bezogen auf zukünftige Krisen, Altersgruppen bundesweit einheitlicher bilden. Anhand dessen regionale Regelungen treffen.

Darum ist uns das wichtig:

- ^{mehr} nachvollziehbarkeit
- schnelleres Handeln
- Gerechtigkeit
- Gefühl der Zugehörigkeit, einbezogen werden von der Politik

Das möchte ich ergänzen...



Damit junge Menschen besser durch eine Pandemie kommen

Unsere Empfehlung:

Digitalisierung an allen Schulen

Darum geht's:

- Flächendeckende Ausstattung mit Hardware
- Regelmäßige Medienfortbildungen für Lehrer
- Förderung von Medienbildung und Medienerziehung im Unterricht

Darum ist uns das wichtig:

- Damit im Pandemiefall alle den gleichen Zugang zu Bildung haben
- Qualitätssicherung digitaler Bildung

Das möchte ich ergänzen...

Schulinterne Strategie für Not-situationen
entwerfen (jede Schule individuell)

(Auch sinnvoll für Extremwetterereignisse, um
schnell auf Onlineunterricht umzustellen)

finanzielle Mittel für
Medienkoordinatoren an Schulen.
Lehrkräfte können nicht alles neben
dem Job stemmen



Damit jung
besser durch
...en

Some,
Nachrichten,
Medien

Unsere Empfehlung:

Klare und transparente Kommunikation

Darum geht's:

- ehrliche Kommunikation, die Glaubwürdigkeit steigert
- gemachte Fehler eingestehen anstatt Umschiffung
- personelle Konsequenzen bei großen Fehlern (Ignoranz fördert keine Besserung)
- Meinungspluralismus zulassen (Vorverurteilungen führen zu Spaltung)
- Fokus auf das Große Ganze - kein Verrennen in Kleinigkeiten

Darum ist uns das wichtig:

- Politiker haben Vorbildfunktion → Anpacken statt Schieben
- Zusammenhalt in der Gesellschaft stärken
- Vorbeugung von Politikverdrossenheit
- Glaubwürdigkeit fördert Akzeptanz

Schule,
Bildung,
Digitalisierung

Das möchte ich ergänzen...

Konsequenzen
und Aufarbeitung
auch danach

NINA-App zur
Kommunikation
regionalspezifisch
nutzen



Damit junge Menschen besser durch eine Pandemie kommen

Unsere Empfehlung:

Konkrete Hilfsangebote für Soziales

Darum geht's:

→ Team/Gremium für folgende Zuständigkeiten:

- Awareness
- Soziale Angebote (neue Hobbys entdecken online)
- Community finden
- Bildungsangebote zu Mental Health, Resilienz, Dialog & Umgang, wie schafft man einen wertungsfreien Raum?

→ kommunal-ebene

Darum ist uns das wichtig:

- vermeiden das Leute sich isolieren (vereinsamung)
- mehr Aufmerksamkeit zur mentalen Gesundheit
- fehlende Anleitung für Soziales in Corona-Pandemie
- unabhängiges Gremium → Hemmschwelle
- gleicher Zugang zu Angeboten & Wissen für alle

Das möchte ich ergänzen...

mehr Möglichkeiten
in Kinder- & Ju-
gendeinrichtungen
(viele junge Leute haben Hemm-
schwellen auf Betreuung einzugehen)



Damit junge
besser durch
men

Mentale &
körperliche
Gesundheit

Unsere Empfehlung:

mehr psychologisches Fachpersonal

Darum geht's:

- Weiterbildungen für fachfremde Personen, insbesondere Lehrkräfte
- Bildungsförderung von Fachpersonal (einfacherer Zugang zur Ausbildung ⇒ NC-Begrenzung, Ausbildungskosten, ...)
- mehr Präsenz im Alltag

Darum ist uns das wichtig:

- viele wollten Therapie machen, aber konnten es nicht
 - ↳ fehlende Personen, Zugänglichkeit, Information, Sensibilisierung
- zunehmende Einsamkeit, soziale Ängste, psychische Probleme
- fehlende Unterstützung gerade während Pandemie/Ausnahmeständen

Das möchte ich ergänzen...

Durch zuviel
Regelungen
wurde
Gesellschaft ^{echt recht} gespalten



Damit junge Menschen besser durch eine Pandemie kommen

Unsere Empfehlung:

Mehr Selbstbestimmung

Darum geht's:

- Maßstab zur zeitweisen Einschränkung der Grundrechte höher setzen → Verhältnismäßigkeit besser prüfen
- Selbstbestimmung = auf Vernunft & Vertrauen & Verantwortung des einzelnen Individuums setzen

Darum ist uns das wichtig:

- Persönliche Freiheitsrechte jedes Einzelnen sind unverhandelbar

Es braucht Alternativen

Aufklärung & Freiwilligkeit

Sicherheit und Schutz von besonders Gefährdeten muss trotzdem an 1. Stelle stehen

Das möchte ich ergänzen...

die Frage ist doch auch, kann man das den Krankenhäusern etc. zumuten?

↳ wenn niemand jmd schützt, werden mehr krank

Mehr Selbstbestimmung im Privaten

→ z.B. ob man die Oma doch sehen darf, auch wenn ein gr. Infektionsgefahr herrscht